Phonak Bolero V

(V90/V70/V50/V30)

Gebrauchsanweisung

PHONAK
life is on

Diese Gebrauchsanweisung gilt für:

Drahtlose Modelle	**CE-Kennzeichnung**
Phonak Bolero V90-M	2015
Phonak Bolero V90-P	2015
Phonak Bolero V90-SP	2015
Phonak Bolero V70-M	2015
Phonak Bolero V70-P	2015
Phonak Bolero V70-SP	2015
Phonak Bolero V50-M	2015
Phonak Bolero V50-P	2015
Phonak Bolero V50-SP	2015
Phonak Bolero V30-M	2015
Phonak Bolero V30-P	2015
Phonak Bolero V30-SP	2015

CE 0459

Modell und Batterietyp

ⓘ Wenn keines der unteren Kästchen angekreuzt ist und Sie Ihr Modell nicht kennen, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräteakustiker.

Modell	Batterietyp
☐ Bolero V-M	312
☐ Bolero V-P	13
☐ Bolero V-SP	13

Ohrpass-Stück

☐ Dome oder SlimTip

☐ Klassische Otoplastik

Ihr Hörgeräteakustiker:

Ihre neuen Hörgeräte wurden von Phonak, dem weltweit führenden Unternehmen für Hörlösungen, in der Schweiz entwickelt.

Damit Sie mit Ihrer Umwelt verbunden bleiben und Klänge genießen können, lassen wir unser Fachwissen aus jahrelanger Forschung in unsere Produkte einfließen.

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, um Ihre Hörgeräte optimal nutzen zu können. Falls Sie weitere Informationen zu Funktionen oder der Bedienung wünschen, hilft Ihnen Ihr Hörgeräteakustiker gerne weiter.

Phonak – life is on
www.phonak.com

Phonak Support App herunterladen
Haben Sie Ihre individuelle und interaktive Gebrauchsanweisung immer dabei – als Phonak Support App auf Ihrem Mobiltelefon. Den Download-Link und weitere Informationen zur Phonak Support App finden Sie auf: **www.phonak.com/supportapp**

Inhalt

Ihr Hörgerät

1. Kurzanleitung 6
2. Hörgerätebeschreibung 8

Das Hörgerät verwenden

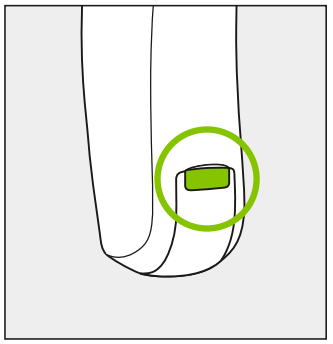
3. Linkes & rechtes Hörgerät (Farbmarkierung) 10
4. Ein/Aus 11
5. Batterien 12
6. Hörgerät einsetzen 14
7. Hörgerät herausnehmen 16
8. Drucktaste 18
9. Lautstärkeregler 19

Weitere Informationen

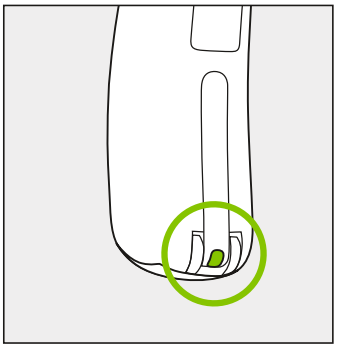
10. Pflege und Wartung 20
11. Drahtloses Zubehör 24
12. Service und Garantie 27
13. Informationen zur Produktkonformität 29
14. Hinweise und Symbole 33
15. Fehlerbehebung 36
16. Wichtige Sicherheitsinformationen 38

1. Kurzanleitung

Linkes & rechtes Hörgerät (Farbmarkierung)



Bolero V-M

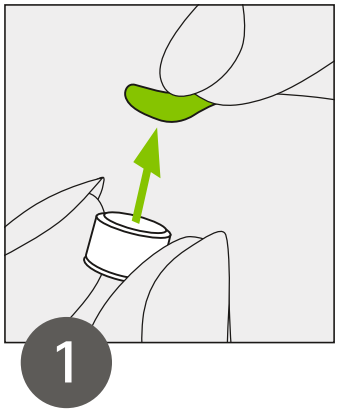


Bolero V-P, V-SP

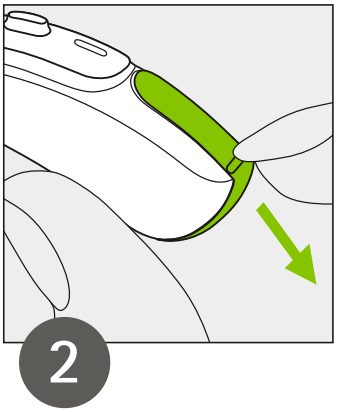
Blau für **linkes Hörgerät.**

Rot für **rechtes Hörgerät.**

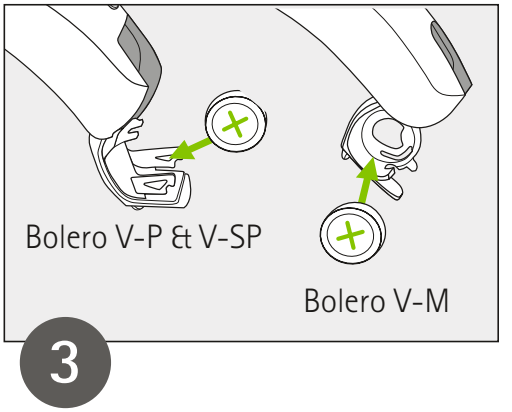
Batterie auswechseln



Entfernen Sie die Schutzfolie der neuen Batterie.

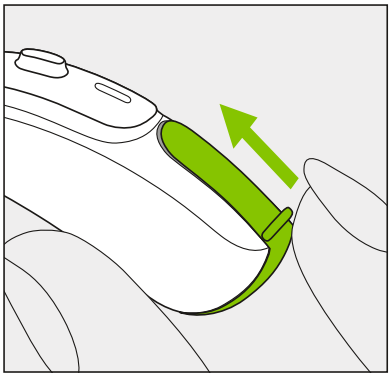


Öffnen Sie das Batteriefach.

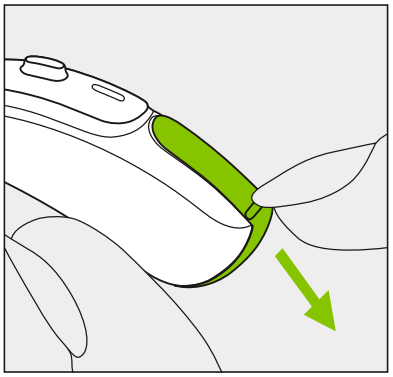


Setzen Sie die Batterie mit dem "+" Zeichen nach oben ein.

Ein/Aus

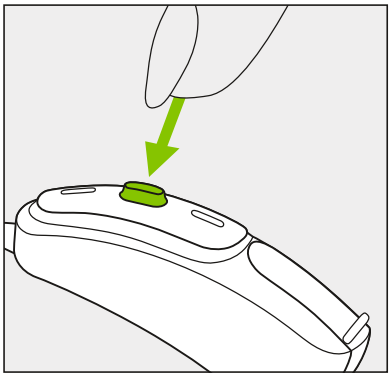


Ein



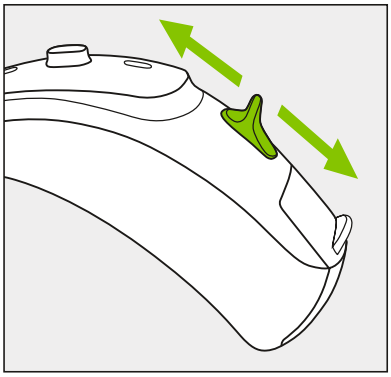
Aus

Drucktaste



Die Drucktaste Ihres Hörgeräts kann verschiedene Funktionen haben.

Lautstärkeregler



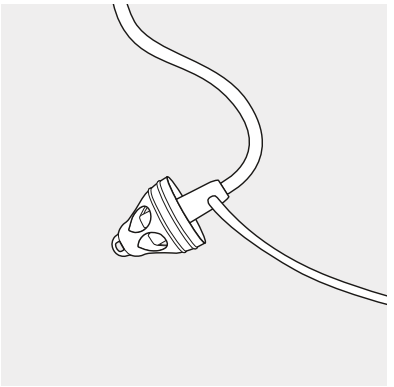
Nur Bolero V-P und V-SP:
Um die Lautstärke zu erhöhen, schieben Sie den Lautstärkeregler hoch. Um die Lautstärke zu reduzieren, schieben Sie den Lautstärkeregler runter.

2. Hörgerätebeschreibung

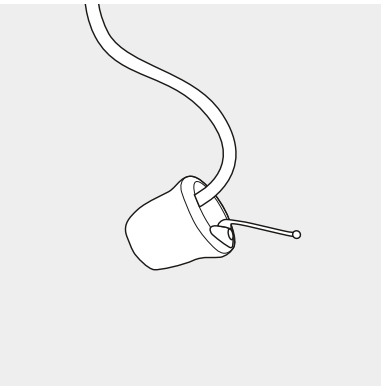
Die folgenden Abbildungen zeigen die Modelle, die in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben sind. So finden Sie Ihr Modell:

- Über die Informationen zu „Modell und Batterietyp“ auf Seite 3.
- Oder indem Sie Ihr Hörgerät mit den folgenden Abbildungen der verfügbaren Modelle vergleichen.

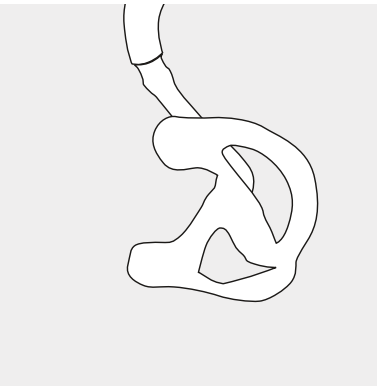
Mit allen Modellen kompatible Ohrpass-Stücke



Dome

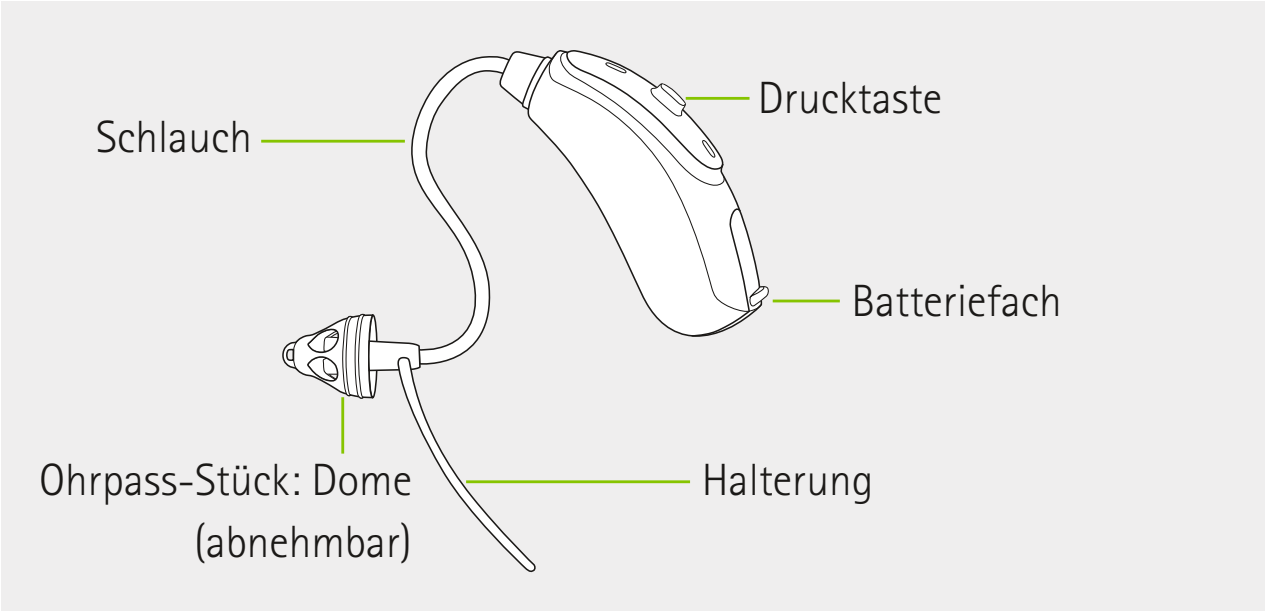


SlimTip

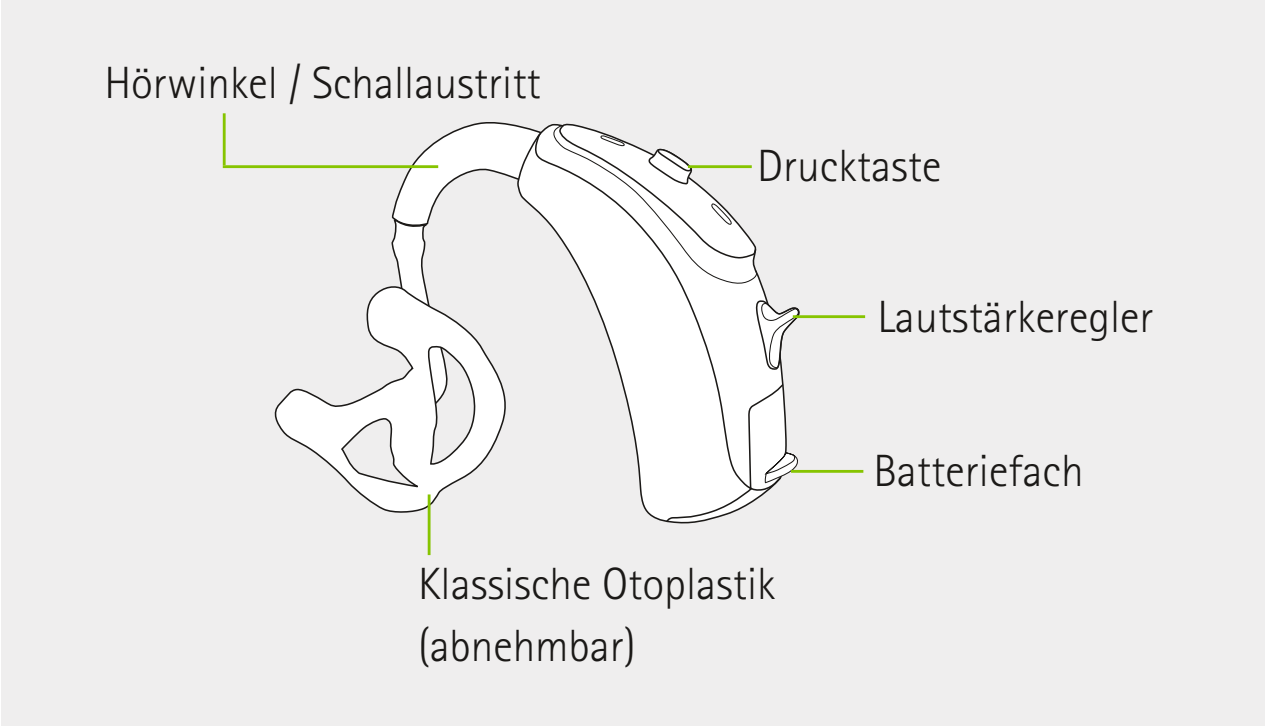


Klassische Otoplastik

Bolero V-M

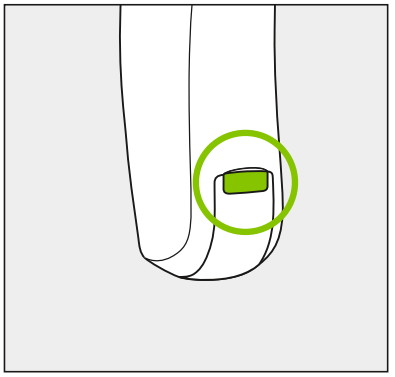


Bolero V-P & V-SP

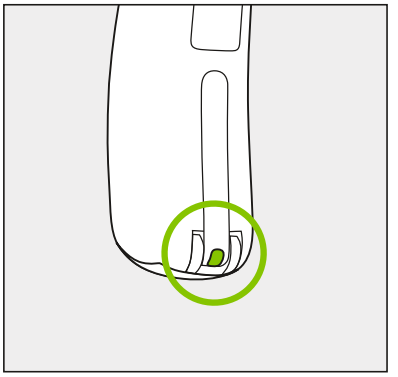


3. Linkes & rechtes Hörgerät (Farbmarkierung)

Die blaue oder rote Farbmarkierung zeigt an, ob es sich um das linke oder das rechte Hörgerät handelt.



Bolero V-M



Bolero V-P, V-SP

Blau für **linkes Hörgerät.**

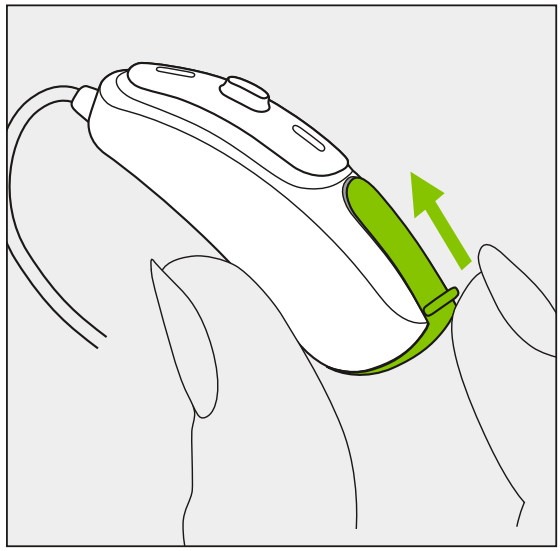
Rot für **rechtes Hörgerät.**

4. Ein/Aus

Das Batteriefach dient auch als Ein-/Ausschalter.

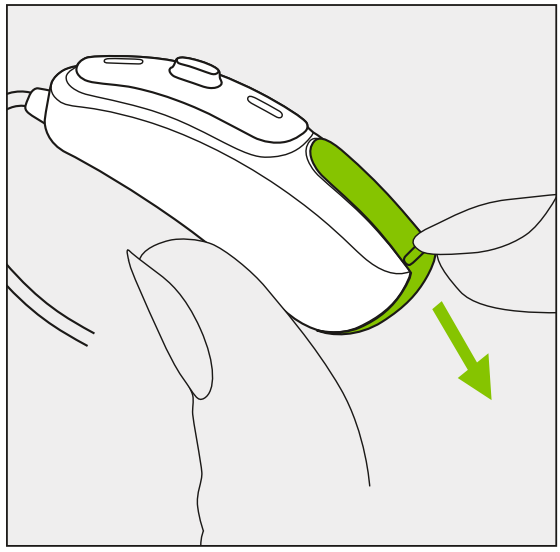
1

Geschlossenes Batteriefach = Hörgerät ist **eingeschaltet**



2

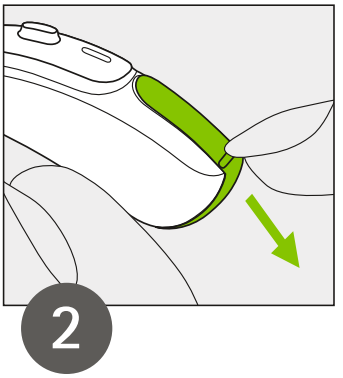
Offenes Batteriefach = Hörgerät ist **ausgeschaltet**



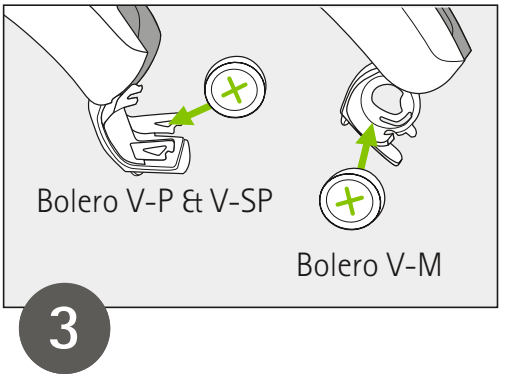
ⓘ Beim Einschalten des Hörgeräts hören Sie eine Startmelodie.

5. Batterien

Entfernen Sie die Schutzfolie der neuen Batterie.



Öffnen Sie das Batteriefach.



Setzen Sie die Batterie mit dem "+" Zeichen nach oben ein.

ⓘ Wenn sich das Batteriefach nicht schließen lässt: Kontrollieren Sie, ob die Batterie richtig, mit dem „+"-Zeichen nach oben eingesetzt ist. Wenn die Batterie nicht richtig eingelegt wurde, funktioniert das Hörgerät nicht und es kann zu Schäden am Batteriefach kommen.

Niedrige Leistung: Bei niedrigem Batteriestand hören Sie zwei Signaltöne. Danach haben Sie ca. 30 Minuten Zeit, die Batterie auszuwechseln (dies kann variieren, abhängig von Hörgeräteeinstellungen und Batterie). Führen Sie deshalb stets neue Batterien mit sich.

Ersatzbatterie

Dieses Hörgerät verwendet Zink-Luft-Batterien. Überprüfen Sie bitte die richtige Batteriegröße (312 oder 13):

- Über die Informationen zu „Modell und Batterietyp“ auf Seite 3.
- Über die Farbmarkierung an der Innenseite des Batteriefachs.
- Über die folgende Tabelle:

Modell Phonak Bolero	**Größe Zink-Luft-Batterie**	**Farbmarkierung auf Verpackung**	**IEC-Code**	**ANSI-Code**
V-M	312	Braun	PR41	7002ZD
V-P, V-SP	13	Orange	PR48	7000ZD

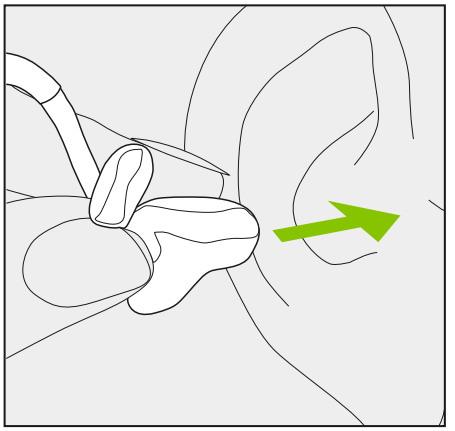
ⓘ Vergewissern Sie sich bitte, dass Sie den richtigen Batterietyp für Ihr Hörgerät verwenden (Zink-Luft). Lesen Sie bitte auch die Informationen zur Produktsicherheit in Kapitel 16.2.

6. Hörgerät einsetzen

6.1 Einsetzen eines Hörgerätes mit klassischer Otoplastik

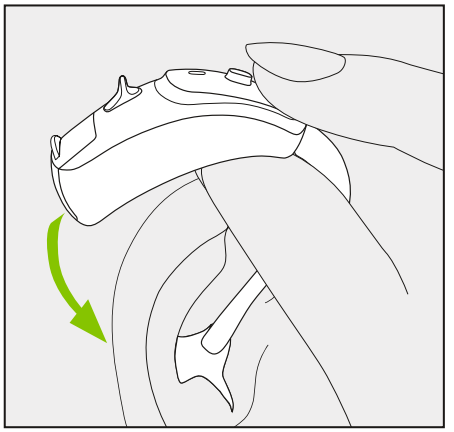
1

Führen Sie die Otoplastik zum Ohr und platzieren Sie zuerst den Gehörgangteil der Otoplastik in den Gehörgang.



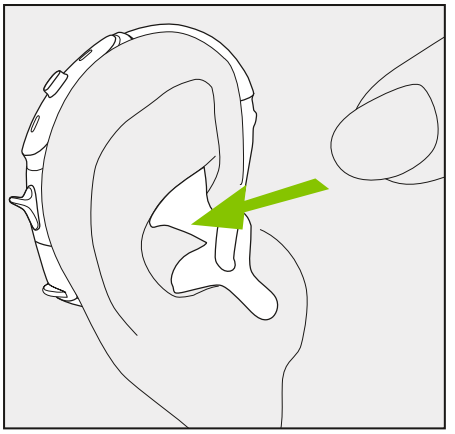
2

Bringen Sie das Hörgerät hinter dem Ohr an.



3

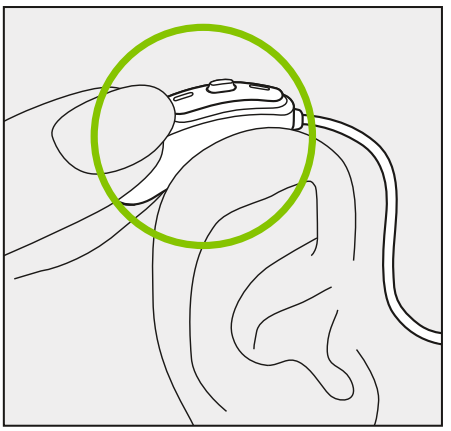
Führen Sie den oberen Teil der Otoplastik in den oberen Teil der Ohrmuschel ein.



6.2 Einsetzen eines Hörgerätes mit Dome oder SlimTip

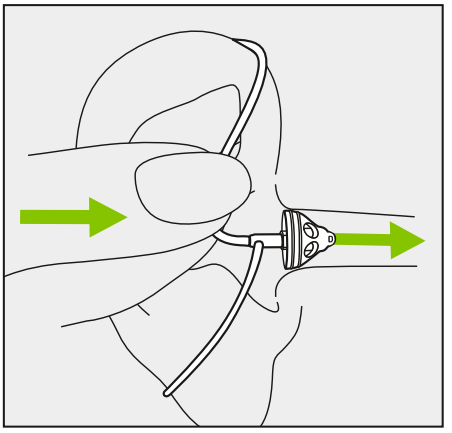
1

Bringen Sie das Hörgerät hinter dem Ohr an.



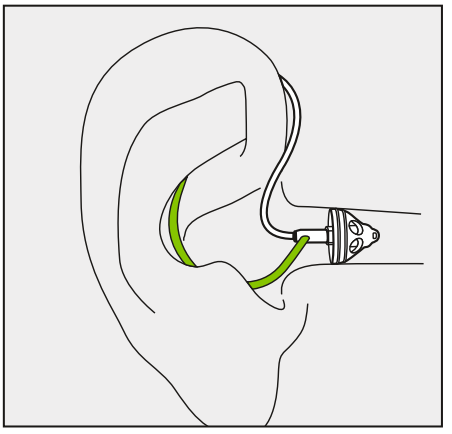
2

Führen Sie das Ohrpass-Stück in den Gehörgang ein.



3

Wenn am Ohrpass-Stück eine Halterung angebracht ist, drücken Sie diese in Ihre Ohrmuschel, um das Hörgerät zu fixieren.

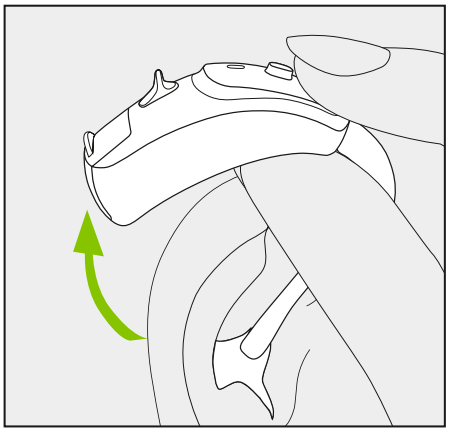


7. Hörgerät herausnehmen

7.1 Abnehmen eines Hörgerätes mit klassischer Otoplastik

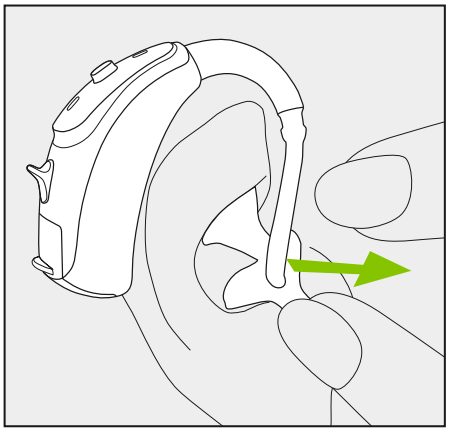
1

Ziehen Sie das Hörgerät nach oben über dem Ohr ab.



2

Greifen Sie die Otoplastik mit Daumen und Zeigefinger und ziehen Sie sie vorsichtig aus dem Ohr.

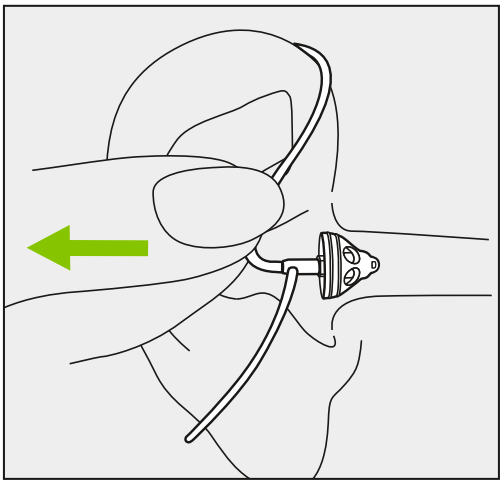


ⓘ Vermeiden Sie es, das Hörgerät am Schlauch abzunehmen.

7.2 Abnehmen eines Hörgerätes mit Dome oder SlimTip

1

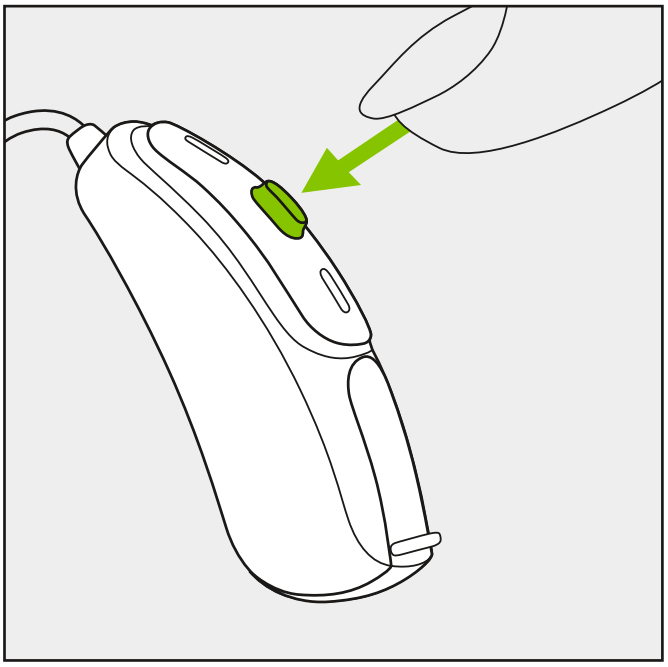
Um das Hörgerät herauszunehmen, ziehen Sie zuerst den Schlauch vorsichtig am Knick heraus und entfernen dann das Gerät hinter dem Ohr.



⚠ In sehr seltenen Fällen kann es sein, dass das Ohrpass-Stück beim Entfernen des Hörgeräts im Gehörgang stecken bleibt. In dem unwahrscheinlichen Fall, dass das Ohrpass-Stück im Gehörgang stecken bleibt, suchen Sie bitte einen Arzt auf, um es sicher entfernen zu lassen.

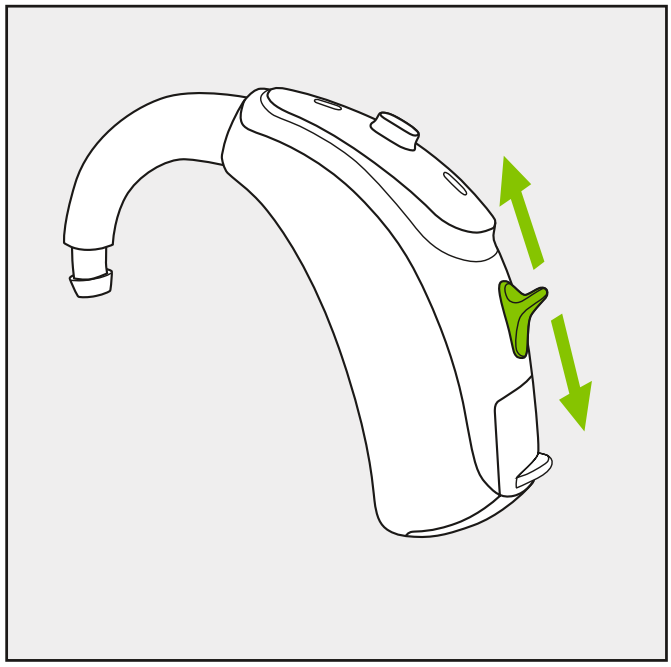
8. Drucktaste

Der Drucktaste Ihres Hörgeräts sind entweder mehrere Funktionen zugewiesen oder sie ist ganz deaktiviert.
Das hängt von der Programmierung des Hörgeräts ab, die im Einzelnen in der "Bedienungsanleitung für Ihr Hörgerät" beschrieben ist. Bitten Sie Ihren Hörgeräte-akustiker um einen Ausdruck dieser Anleitung.



9. Lautstärkeregler

Nur Bolero V-P und V-SP: Um die Lautstärke zu erhöhen, drücken Sie den Lautstärkeregler noch oben. Um die Lautstärke zu reduzieren, drücken Sie den Lautstärkeregler nach unten.
Der Lautstärkeregler kann vom Hörgeräteakustiker deaktiviert werden.



10. Pflege und Unterhalt

Eine sorgfältige und regelmässige Pflege Ihres Hörgerätes trägt zu seiner optimalen Leistung und langen Lebensdauer bei.

Bitte benutzen Sie die folgenden Vorgaben als Richtlinie. Weitere Informationen zur Produktsicherheit finden Sie in Kapitel 16.2.

Allgemein
Vor der Verwendung von Haarspray oder dem Auftragen von Kosmetik sollte das Hörgerät immer aus dem Ohr genommen werden, da diese Produkte das Hörgerät beschädigen können.

Wenn Sie Ihr Hörgerät nicht nutzen, lassen Sie das Batteriefach offen, damit eventuell eingedrungene Feuchtigkeit entweichen kann. Achten Sie darauf, Ihr Hörgerät nach Gebrauch immer vollständig zu trocknen. Bewahren Sie das Hörgerät an einem sicheren, trockenen und sauberen Ort auf.

Ihre Hörgeräte sind unter den folgenden Bedingungen gegen das Eindringen von Wasser, Schweiß und Schmutz geschützt:

- Das Batteriefach muss vollständig verschlossen sein, wobei darauf zu achten ist, dass beim Schließen des Batteriefachs kein Fremdkörper, wie etwa ein Haar, mit eingeschlossen wird.
- Das Hörgerät sollte nach dem Kontakt mit Wasser, Schweiß oder Schmutz gereinigt und danach getrocknet werden.
- Das Hörgerät wird wie in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben verwendet und gewartet.

ⓘ Hörgeräte mit designintegriertem Roger-Empfänger sind wasserresistent.

ⓘ Hörgeräte mit Audioschuh und Roger-Universalempfänger sind nicht wasserresistent.

ⓘ Wenn Sie Ihr Hörgerät im oder nahe beim Wasser tragen, kann dies die Belüftung der Batterie beeinträchtigen und damit den Betrieb des Hörgerätes unterbrechen. Sollte Ihr Hörgerät nach dem Kontakt mit Wasser nicht mehr funktionieren, folgen Sie bitte zunächst den Fehlerbehebungsanweisungen in Kapitel 15.

Täglich

Untersuchen Sie Otoplastik (Dome oder SlimTip) und Schallschlauch auf Cerumen- und Feuchtigkeitsrückstände. Reinigen Sie die Oberfläche mit einem fusselfreien Tuch oder mit dem Reinigungsbürstchen, das im mitgelieferten Etui enthalten ist. Benutzen Sie nie Reinigungsmittel wie Haushaltsreiniger, Seife oder ähnliches für die Reinigung Ihrer Hörgeräte. Spülen Sie diese Teile nicht mit Wasser aus; der Hörschlauch könnte dadurch blockiert werden. Bei übermässigem Reinigungsaufwand fragen Sie Ihren Hörgeräteakustiker nach Filtern oder Trocknungskapseln.

Wöchentlich

Reinigen Sie die Otoplastik (Dome oder SlimTip) mit einem weichen, feuchten Tuch oder mit einem speziellen Reinigungstuch für Hörgeräte. Weitere Informationen und Tipps zur Reinigung und Wartung erhalten Sie bei Ihrem Hörgeräteakustiker.

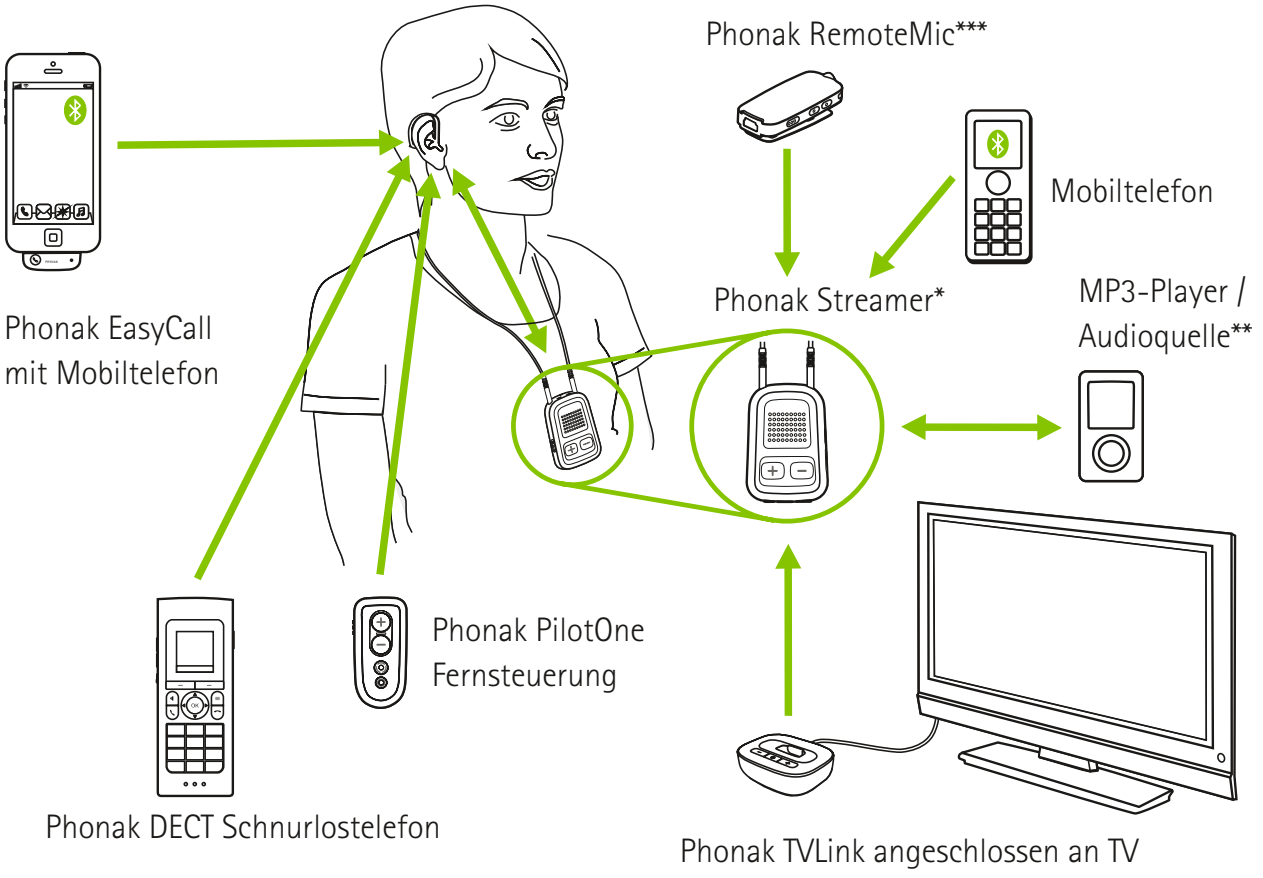
Monatlich

Prüfen Sie Ihren Schallschlauch auf Farbveränderungen, Aushärtungen oder Risse. Bei derartigen Veränderungen muss der Schallschlauch erneuert werden. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.

11. Drahtloses Zubehör

11.1 Drahtlose Anbindung an Audioquellen und Fernsteuerung

Phonak bietet eine Auswahl an drahtlosem Zubehör an, welches Sie mit Ihren Hörgeräten nutzen können:



* Phonak ComPilot mit Induktionsschlaufe oder ComPilot Air mit Trageclip. Sie verfügen zudem über wesentliche Fernsteuerungsfunktionen. Für erweiterte Fernsteuerungsoptionen ist die Nutzung mit der Phonak RemoteControl App möglich.

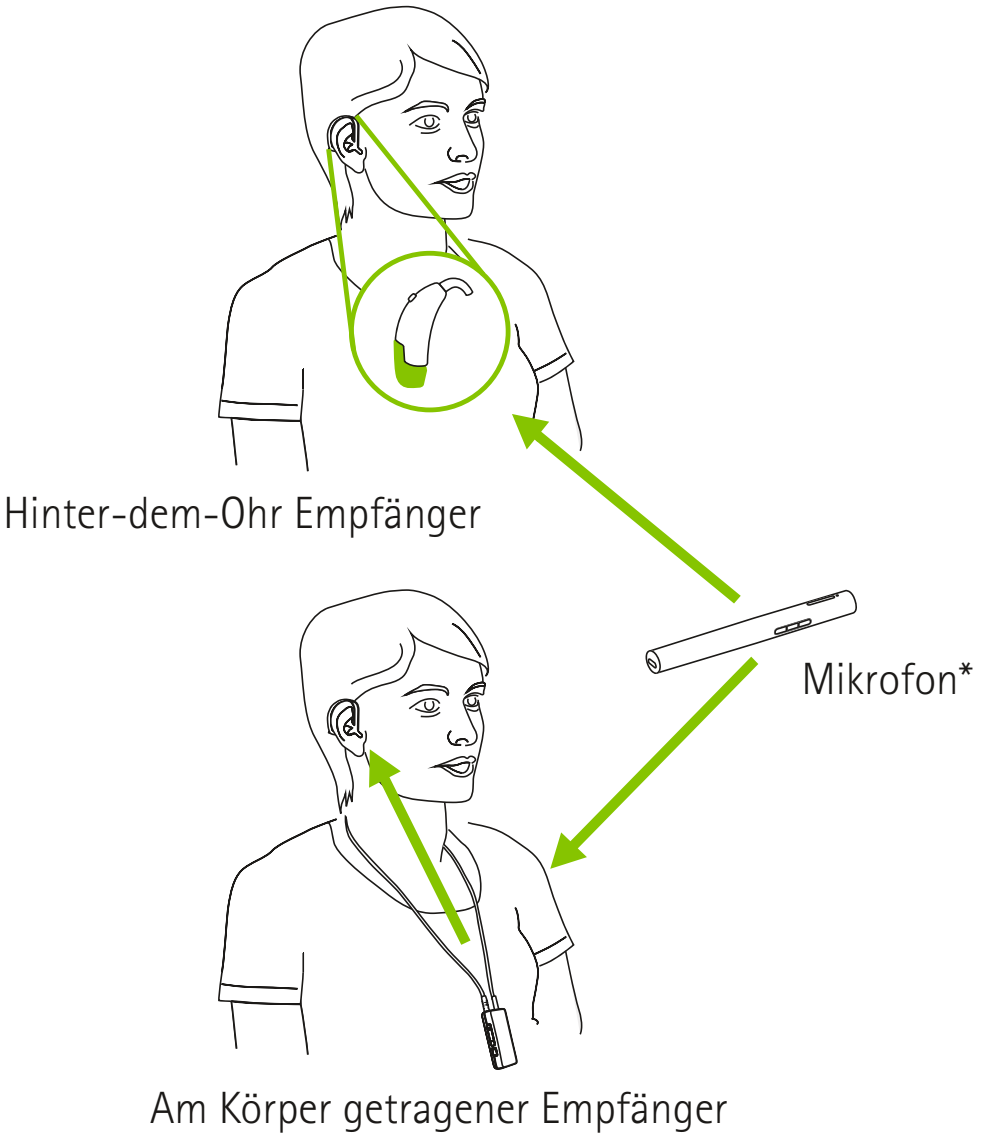
** Audioquellen (z.B. MP3 Player, Computer, Notebook, Tablet) können über Bluetooth oder Kabel mit dem Streamer verbunden werden.

*** An der Kleidung des Sprechers angesteckt, zum besseren Verstehen über Distanz.

11.2 Gespräche im Störgeräusch und über Distanz

Die hochwertigen Roger Mikrofone bieten herausragendes Hören und Verstehen bei Gesprächen im Störgeräusch und über Distanz. Roger bietet:

- Hören und Verstehen in lauten Umgebungen, z.B. Restaurants, öffentlichen Räumen und über Distanz
- diskretes Design
- Sprachübertragung direkt in Ihre Hörgeräte, mit angefügtem Empfänger oder über Ihren am Körper getragenen Empfänger



* Einige Roger Mikrofone unterstützen auch den Eingang von Audioquellen via Bluetooth® oder Kabel.

Bluetooth® ist eine eingetragene Marke der Bluetooth SIG, Inc.

12. Service und Garantie

Garantie im Erwerbsland
Bitte fragen Sie den Hörgeräteakustiker, bei dem Sie das Hörgerät erstanden haben, nach den im Erwerbsland gültigen Garantiebedingungen.

Internationale Garantie
Phonak bietet eine einjährige, begrenzte internationale Garantie an, gültig ab dem Verkaufsdatum. Diese begrenzte Garantie erstreckt sich auf Herstellungs- und Materialfehler am Hörgerät selbst, nicht jedoch auf Zubehör wie Batterien, Schläuche, Ohrpass-Stücke oder externe Hörer. Die Garantie ist nur nach Vorlage der Kaufquittung gültig.

Die internationale Garantie beeinträchtigt in keiner Weise Rechte, die aus geltender nationaler Gesetzgebung bezüglich dem Verkauf von Verbrauchsgütern bestehen.

Garantiebeschränkung
Keine Garantieansprüche bestehen bei Schäden, die aufgrund unsachgemäßer Behandlung oder Pflege, chemischer Einflüsse oder Überbeanspruchung entstanden sind. Bei Schäden, die durch Dritte oder nicht autorisierte Servicestellen verursacht werden, erlischt die Garantie. Diese Garantie umfasst nicht die Serviceleistungen, die von einem Hörgeräteakustiker ausgeführt werden.

Seriennummer (links):

Autorisierter Hörgeräteakustiker (Stempel/Unterschrift):

Seriennummer (rechts):

Kaufdatum:

13. Informationen zur Produktkonformität

Europa:

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Phonak AG, dass dieses Phonak Produkt die wesentlichen Bestimmungen der Richtlinie 93/42/EWG für Medizingeräte und der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG zu Funk- und Telekommunikationsendgeräten erfüllt. Den Volltext der Konformitätserklärung erhalten Sie entweder vom Hersteller oder Ihrem lokalen Phonak-Vertreter. Deren Adressen (weltweit) finden Sie auf www.phonak.com.

Australien:

Lieferantencodenummer	N15398

Neuseeland:

Lieferantencodenummer	Z1285

Die auf Seite 2 aufgelisteten drahtlosen Modelle sind wie folgt zertifiziert:

Phonak Bolero V-M

USA	**FCC ID:** KWC-WHSBTEM
Kanada	**IC:** 2262A-WHSBTEM

Phonak Bolero V-P

USA	**FCC ID:** KWC-WHSBTEP
Kanada	**IC:** 2262A-WHSBTEP

Phonak Bolero V-SP

USA	**FCC ID:** KWC-WHSBTESP
Kanada	**IC:** 2262A-WHSBTESP

Hinweis 1:
Das Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Regeln (USA) und der RSS-210 Norm (Kanada). Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Bedingungen:
1) das Gerät erzeugt keine gesundheitsgefährdenden Interferenzen
2) das Gerät muss auch unter Einfluss von unerwünschten Interferenzen funktionieren

Hinweis 2:
Veränderungen oder Modifikationen am Gerät, die von Phonak nicht ausdrücklich freigegeben sind, lassen die FCC Zulassung zum Betreiben dieses Geräts erlöschen.

Hinweis 3:
In Tests wurde bestätigt, dass das Gerät die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B entsprechend Teil 15 der FCC-Normen und die kanadische Industrienorm ICES-003 erfüllt. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um angemessenen Schutz vor gesundheitsgefährdenden Interferenzen in Wohnbereichen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenz-Energie

und kann diese abstrahlen. Wird es nicht entsprechend der Vorschriften installiert und genutzt, kann es Radiokommunikationsinterferenzen verursachen. Es ist nicht auszuschließen, dass es in einzelnen Installationsfällen zu Interferenzen kommen kann. Wenn das Gerät Interferenzen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht, die durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden können, sollte der Anwender versuchen, die Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen abzustellen:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder umplatzieren.
- Entfernung zwischen Gerät und Empfänger vergrößern
- Gerät an eine Steckdose eines Schaltkreises anschließen, an dem der Empfänger nicht angeschlossen ist.
- Einen Händler oder erfahrenen Radio/TV-Techniker um Rat fragen.

14. Hinweise und Symbolerklärungen

CE XXXX

Mit dem CE-Zeichen bestätigt die Phonak AG, dass dieses Phonak Produkt – einschließlich Zubehör – die Anforderungen der Medizinprodukte-Richtlinie 93/42/EWG sowie die R&TTE Richtlinie 1999/5/EG zu Funk- und Telekommunikationsendgeräten erfüllt. Die Zahlen nach dem CE-Symbol entsprechen den Codes beglaubigter Institutionen, welche unter den oben erwähnten Direktiven konsultiert wurden.

Dieses Symbol zeigt an, dass die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Produkte die Anforderungen für ein Anwendungsteil des Types B der EN 60601-1 einhalten.
Die Oberfläche des Hörgerätes ist spezifiziert als Anwendungsteil des Types B.

Zeigt den Hersteller des medizinischen Geräts, wie in der EU-Richtlinie 93/42/ EWG definiert.

	Kennzeichnung für die Einhaltung der australischen EMV- und Funkkommunikationsbedingungen.
	Dieses Symbol zeigt an, dass es wichtig ist, dass der Benutzer die zugehörigen Informationen in dieser Gebrauchsanweisung berücksichtigt.
	Dieses Symbol zeigt an, dass es wichtig ist, dass der Benutzer die dazugehörigen Warnhinweise in dieser Gebrauchsanweisung berücksichtigt.
	Wichtige Information für die Handhabung und die Produktsicherheit.
Betriebsbe-dingungen	Das Produkt ist so ausgelegt, dass es bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ohne Probleme und Einschränkungen funktioniert, sofern nichts anderes in dieser Gebrauchsanweisung vermerkt ist.

Temperatur bei Transport und Lagerung: –20° bis +60° Celsius (–4° bis +140° Fahrenheit)

Feuchtigkeit beim Transport: Bis zu 90% (nicht kondensierend)
Luftfeuchtigkeit bei der Lagerung:
0% bis 70%, wenn nicht in Gebrauch.
Siehe Kapitel 16.2., Anleitung zum Trocknen des Hörgeräts nach dem Gebrauch.

Luftdruck: 200 hPa bis 1500 hPa

Das Symbol mit dem durchgestrichenen Mülleimer macht Sie darauf aufmerksam, dass dieses Hörgerät nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden darf.
Bitte entsorgen Sie alte oder nicht mehr gebrauchte Hörgeräte an den für die Entsorgung von Elektronikabfall vorgesehenen Sammelstellen oder geben Sie die Hörgeräte Ihrem Hörgeräteakustiker zur Entsorgung. Eine fachgerechte Entsorgung schützt Umwelt und Gesundheit.

15. Fehlerbehebung

Problem	Ursachen
Hörgerät funktioniert nicht	Batterie ist leer
	Lautsprecher/Ohrpass-Stück blockiert
	Batterie ist nicht richtig eingelegt
	Hörgerät ist ausgeschaltet
Hörgerät pfeift	Hörgerät wurde nicht richtig eingesetzt
	Ohrenschmalz im Gehörgang
Hörgerät klingt nicht laut genug oder verzerrt	Zu hohe Lautstärke
	Niedriger Batteriestand
	Lautsprecher/Ohrpass-Stück ist blockiert
	Zu geringe Lautstärke
	Hörvermögen hat sich geändert
Hörgerät spielt zwei Signaltöne ab	Anzeige niedriger Batteriestand
Hörgerät schaltet sich ein und aus	Feuchtigkeit in Batterie oder Hörgerät

ⓘ Wenn das Problem weiterhin bestehen bleibt, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

Maßnahme
Wechseln Sie die Batterie (Kapitel 1 + 5)
Reinigen Sie Lautsprecher und Ohrpass-Stück
Legen Sie die Batterie richtig ein (Kapitel 1 + 5)
Schalten Sie das Hörgerät ein, indem Sie das Batteriefach vollständig schließen (Kapitel 4)
Setzen sie das Hörgerät richtig ein (Kapitel 6)
Wenden Sie sich an Ihren HNO/Hausarzt oder Hörgeräteakustiker
Reduzieren Sie die Lautstärke (Kapitel 8 + 9)
Wechseln Sie die Batterie (Kapitel 1 + 5)
Reinigen Sie Lautsprecher und Ohrpass-Stück
Erhöhen Sie die Lautstärke (Kapitel 8 + 9)
Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.
Wechseln Sie die Batterie in den nächsten 30 Minuten (Kapitel 1 + 5)
Wischen Sie Hörgerät und Batterie mit einem trockenen Tuch ab

16. Wichtige Sicherheitsinformationen

Bitte lesen Sie die Informationen auf den nachfolgenden Seiten sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Hörgerät benutzen.

Ein Hörgerät stellt weder das normale Gehör wieder her noch verhindert oder verbessert es eine organisch bedingte Hörminderung. Bei unregelmässigem Tragen Ihres Hörgerätes können Sie nicht von seinem vollen Nutzen profitieren. Die Benutzung eines Hörgerätes stellt nur einen Teil der Hörfähigkeit dar und muss eventuell durch auditorische Schulungen und Unterweisung in Lippenlesen ergänzt werden.

16.1 Gefahrenhinweise

⚠ Hörgeräte dienen der Verstärkung von Tönen und ihrer Übertragung auf die Ohren, um eine Hörminderung auszugleichen. Jedes Hörgerät wird an den individuellen Hörverlust des jeweiligen Trägers angepasst und darf daher nur von diesem getragen werden. Es darf niemals von einer anderen Person getragen werden, das könnte zu Gehörschäden führen.

⚠ Veränderungen oder Modifikationen am Hörgerät, die von Phonak nicht ausdrücklich freigegeben wurden, sind nicht erlaubt. Derartige Veränderungen können Ihr Ohr schädigen oder das Hörgerät beschädigen.

⚠ Tragen Sie Ihr Hörgerät nicht in Bereichen, wo Explosionen stattfinden können (Minen oder Industriezonen mit Explosionsgefahr, sauerstoffreiche Umgebungen oder Räume mit entzündbaren Anästhetika).

⚠ Hörgerät-Batterien sind giftig, wenn sie verschluckt werden! Bewahren Sie sie ausser Reichweite von Kindern und Menschen mit

geistiger Behinderung oder von Haustieren auf. Werden Batterien verschluckt, suchen Sie sofort einen Arzt auf!

⚠ Wenn Sie Schmerzen in oder hinter Ihrem Ohr spüren, dass Ohr sich entzündet hat oder Hautreizungen und vermehrt Ohrenschmalz auftreten, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräte-akustiker oder Ihren Arzt.

⚠ In sehr seltenen Fällen kann der Dome im Gehörgang verbleiben, wenn der Hörschlauch aus dem Ohr entfernt wird. Im unwahrscheinlichen Fall, dass der Dome im Gehörgang zurückbleibt, wird nachdrücklich empfohlen, einen Fachmediziner für die sichere Entfernung zu konsultieren.

⚠ Hörprogramme im Richtmikrofonmodus reduzieren vor allem Hintergrundgeräusche. Das hat zur Folge, dass von hinten kommende Warnsignale oder Geräusche z. B. von Fahrzeugen teilweise oder ganz unterdrückt werden.

⚠ Dieses Hörgerät ist nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet. Das Hörgerät besteht aus diversen Kleinteilen, die von Kindern verschluckt werden können - Erstickungsgefahr. Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern

und Menschen mit geistiger Behinderung oder von Haustieren auf. Wenn das Hörgerät oder Teile davon versehentlich verschluckt wurden, suchen Sie sofort einen Arzt oder ein Krankenhaus auf.

⚠ Externe Geräte dürfen nur angeschlossen werden, wenn sie gemäss IEC XXXXX Standard getestet sind. Verwenden Sie bitte nur Zubehörteile, die von Phonak AG genehmigt sind (Vermeidung von Elektroschocks).

⚠ Die folgenden Hinweise betreffen nur Personen, die ein aktives implantierbares medizinisches Gerät tragen (z.B. Herzschrittmacher, Defibrillator, usw.):

- Halten Sie das drahtlose Hörgerät immer mindestens 15 cm vom Implantat entfernt.
  Sollten Sie eine Interferenz bemerken, sehen Sie von einer weiteren Nutzung des drahtlosen Hörgeräts ab und wenden Sie sich an den Hersteller des aktiven Implantats. Beachten Sie bitte, dass Interferenzen auch durch Stromleitungen, elektrostatische Entladung, Metalldetektoren am Flughafen usw. verursacht werden können.
- Halten Sie Magneten (z.B. Batteriewechselwerkzeug, EasyPhone-Magnet usw.) mindestens 15 cm vom Implantat entfernt.

18.2 Hinweise zur Produktsicherheit

ⓘ Phonak Hörgeräte sind wasserresistent, aber nicht wasserdicht. Sie sind robust und widerstandsfähig gebaut, sodass sie bei allen normalen Alltagsaktivitäten getragen und auch gelegentlich extremen Bedingungen ausgesetzt werden können. Tauchen Sie Ihr Hörgerät nie unter Wasser! Phonak Hörgeräte sind nicht für ein längeres, kontinuierliches Eintauchen in Wasser geeignet und dürfen daher nicht beim Duschen, Baden oder Schwimmen getragen werden. Nehmen Sie Ihr Hörgerät vor derartigen Aktivitäten immer ab, damit die empfindliche Hörgeräteelektronik nicht beschädigt wird.

ⓘ Die Mikrofoneingänge dürfen niemals nass gereinigt werden. Sie könnten dadurch ihre speziellen akustischen Eigenschaften verlieren.

ⓘ Schützen Sie Ihr Hörgerät vor Hitze. (Nicht hinter Fensterscheiben oder im Auto liegen lassen.) Benutzen Sie auf keinen Fall eine Mikrowelle oder andere Heizungsgeräte, um Ihr Hörgerät zu trocknen. Fragen Sie Ihren Hörgeräteakustiker nach geeigneten Hilfsmitteln.

ⓘ Wenn Sie Ihr Hörgerät nicht nutzen, lassen Sie das Batteriefach offen, damit eventuell eingedrungene

Feuchtigkeit entweichen kann. Achten Sie darauf, Ihr Hörgerät nach Gebrauch immer vollständig zu trocknen. Bewahren Sie das Hörgerät an einem sicheren, trockenen und sauberen Ort auf.

ⓘ Lassen Sie das Hörgerät nicht fallen! Harte Stösse oder Schläge können das Hörgerät beschädigen.

ⓘ Verwenden Sie stets neue Batterien für Ihr Hörgerät. Tritt aus einer Batterie Flüssigkeit aus, so muss diese umgehend ersetzt werden, um Hautirritationen zu vermeiden. Gebrauchte Batterien bringen Sie in das Geschäft Ihres Hörgeräte-akustikers zurück.

ⓘ Für dieses Hörgerät dürfen nur Batterien mit max. 1,5 Volt verwendet werden. Verwenden Sie bitte weder Silber-Zink- noch Lithium-Ionen-Akkus, da diese das Hörgerät schwer beschädigen können. In der Tabelle in Kapitel 5 finden Sie eine genaue Beschreibung des Batterietyps, der für Ihr Hörgerät geeignet ist.

ⓘ Wenn Sie Ihr Hörgerät längere Zeit nicht benutzen, entfernen Sie die Batterie.

(Zahn-)Medizinische Untersuchungen, die Strahlung in einer der unten beschriebenen Formen beinhalten, können die Funktionstüchtigkeit Ihres Hörgeräts beeinträchtigen. Nehmen Sie das Hörgerät ab und bewahren Sie es außerhalb des Untersuchungs-zimmers/-bereichs auf, bevor Sie sich einer der folgenden Untersuchungen unterziehen:

- Medizinische oder zahnmedizinische Untersuchung mit Röntgenstrahlen (auch CT-Untersuchung)
- Medizinische Untersuchung mit MRT/NMRT, in der magnetische Felder erzeugt werden

Hörgeräte müssen vor dem Passieren einer Sicherheitsschleuse (z.B. am Flughafen) nicht abgenommen werden. Die dort abgegebene Röntgenstrahlung ist sehr gering (wenn überhaupt vorhanden), sodass Ihr Hörgerät nicht beeinträchtigt wird.

Verwenden Sie Ihr Hörgerät nicht an Orten, an denen elektronische Hilfsmittel verboten sind.

Notizen

Hersteller:

Phonak AG
Laubisrütistrasse 28
CH-8712 Stäfa
Schweiz

www.phonak.com

Ihr Hörgeräteakustiker:

0459

7 613275 402061

029-0361-01/V2.00/2015-07/cu/FO Printed in Switzerland © Phonak AG All rights reserved